



Hutter & Schrantz Stahlbau AG

Bericht zum 3. Quartal 2010

Geschäftsverlauf

Der Geschäftsverlauf im 3. Quartal 2010 war für die Hutter & Schrantz Stahlbau-Gruppe weiterhin sehr zufrieden stellend. Die Kapazitäten waren gut ausgelastet. Die Arbeiten an den Großaufträgen wie die Kraftwerksprojekte Moorburg (D) und Eemshaven (NL) durch die Claus Queck Gruppe sowie am Vorzeigeprojekt der Elbphilharmonie in Hamburg und dem neuen Mercedeswerk in Ungarn durch die Haslinger Gruppe gingen gut voran.

Die Auftragslage ist nach wie vor gut. Die Hereinnahme neuer Aufträge wird aber zunehmend schwieriger. Die insgesamt geringer werdende Anzahl der zur Vergabe kommenden Aufträge erhöht den Wettbewerbsdruck unter den Anbietern. Insbesondere ist die Vergabe von Großprojekten rar. Für die nächsten Monate ist hier mit einer weiteren Intensivierung Wettbewerbslage zu rechnen. Als Qualitätsanbieter vor allem für architektonisch hochwertigen Stahlbau beteiligen sich unsere Gesellschaften nicht am Preisdumping im Kampf um neue Aufträge.

Per 30. September 2010 waren in der Hutter & Schrantz Stahlbau-Gruppe 547 Mitarbeiter beschäftigt.

Die Preise auf den internationalen Stahlmärkten haben sich im 3. Quartal wenig verändert. Mittelfristig ist mit einem leichten Anziehen der Vormaterialpreise zu rechnen.

Ausblick Gesamtjahr 2010

Für den Zeitraum Jänner bis September 2010 entwickelten sich die Ergebnisziiffern entsprechend den Planwerten. Nach Schlussrechnung laufender Projekte bis Jahresende werden die Jahresergebnisse die Planwerte übertreffen. Aufgrund des Einflusses des Großprojekts in Abu Dhabi auf die Ergebnisse 2009 werden die Jahresergebnisse 2010 unter jenen des Vorjahres liegen.

Per Ende September 2010 lag der Auftragsstand der Hutter & Schrantz Stahlbau Gruppe noch über 215 Mio. Euro und gewährleistet damit eine sichere Auslastung unserer Kapazitäten bis weit in das 3. Quartal 2011.

Börsenkennzahlen zum 30.9.2010

		per 31.12.2009	per 30.9.2010
Kurs	<i>in €</i>	27,00	35,00
Börsenkapitalisierung	<i>in Mio. €</i>	40,50	52,50

Dr. Hans Heinz
Vorstand Hutter & Schrantz Stahlbau AG
Wien, am 29.10.2010